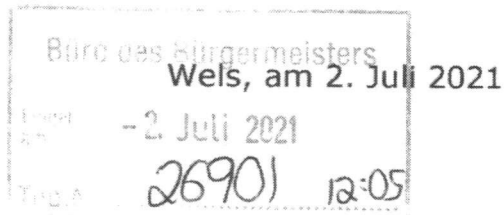


DRINGLICHKEITSANTRAG

gemäß § 18 Absatz 5 StW. 1992 iVm § 7 GOGR



Die SPÖ-Gemeinderatsfraktion stellt gemäß § 7 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wels folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

1. Diesem Antrag die Dringlichkeit zuzuerkennen.
2. Der Gemeinderat beauftragt den Magistrat der Stadt Wels, angesichts des sich in Wels abzeichnenden Pflegenotstands umgehend einen Pflegegipfel einzuberufen, bei dem die Verantwortlichen aller Welser Heime, der mobilen Dienste, des **Klinikums Wels** sowie pflegende Angehörige vertreten sein sollen.

Begründung:

Leerstehende Betten und Leasingpersonal aufgrund des Personalmangels in den Alten- und Pflegeheimen – das sind Schlagzeilen, die wir alle zuletzt lesen konnten und es zeigt sich, dass die Situation im Pflegebereich in der Stadt Wels alles andere als zufriedenstellend ist.

Angesichts des Umstandes, dass wir bis zum Jahr 2030 in Österreich bis zu 100.000 Pflegekräfte mehr benötigen werden und wir bis zum Jahr 2040 eine Verdoppelung des Anteils der über 80jährigen erwarten, besteht dringender Handlungsbedarf.

In anderen Regionen und bei anderen Trägern gibt es bereits Ausbildungsoffensiven, Überzahlungen und Prämien, um qualifiziertes Pflegepersonal anzuwerben. Attraktive Arbeitsbedingungen, Wertschätzung der Berufsgruppe, finanzielle Förderung in der Ausbildungszeit und eine deutlich höhere Entlohnung sind für die SPÖ jedenfalls der Schlüssel, um langfristig das Interesse für den Pflegeberuf zu erhöhen. Darüber hinaus ist für uns der Ausbau von barrierefreien Wohnformen in Wels notwendig, um Menschen mit Pflegebedarf möglichst lange ein Leben in den eigenen vier Wänden sowie eine bedarfsgerechte Unterstützung zur Bewältigung des Alltags zu ermöglichen.

Es liegt in der Verantwortung der Stadtpolitik rechtzeitig vorzusorgen, dass langfristig ein ausreichendes Angebot sichergestellt sei, damit die Menschen in unserer Stadt würdig leben und altern können. Man muss die Arbeitsbedingungen in den Alten- und Pflegeheimen verbessern und sich den Personalschlüssel genau ansehen. Mit Diplomgesundheits- und Krankenpflegepersonal im Leasing können nur kurzfristig Engpässe vermieden werden. Langfristig braucht es andere Lösungen und vor allem eine seriöse Evaluierung der Ist-Situation.

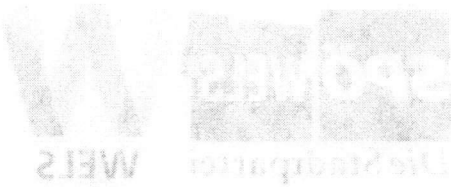
Aus diesem Grund soll der Gemeinderat den Magistrat der Stadt Wels beauftragen, angesichts des sich in Wels abzeichnenden Pflegenotstands umgehend einen Pflegegipfel einzuberufen, bei dem die Verantwortlichen aller Welser Heime, der mobilen Dienste, des **Stadtklinikums Wels sowie pflegende Angehörige vertreten sein sollen.**

Berichterstatterin:


GR.ⁱⁿ Mag.^a Daniela Schindler

Für die sozialdemokratische Fraktion


(Stefan Ganzert)



Beschluss des Gemeinderates

vom **- 5. Juli 2021**

Antrag

~~einstimmig~~ - mit Stimmenmehrheit
~~angenommen~~ - ~~abgelehnt~~ - zurückgestellt

Der Vorsitzende:

*Übertrag GÖER
Zurweisung zu-
ständ. Ausschuss*

*26 JA (FP, VP, SP,
GRÜNE)*

*2 NEIN (NEOS,
ZAMMELER)*